

Mümliswil-Special!

# MUTPERLEN





# Hamburger

## Zutaten:

**Brötchen:** dunkles Elfenbein

**Käse:** goldgelb

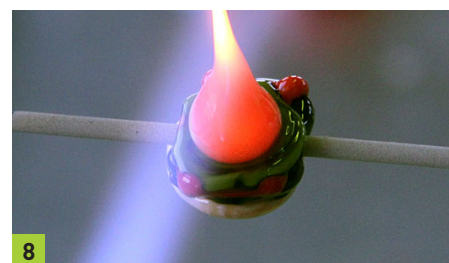
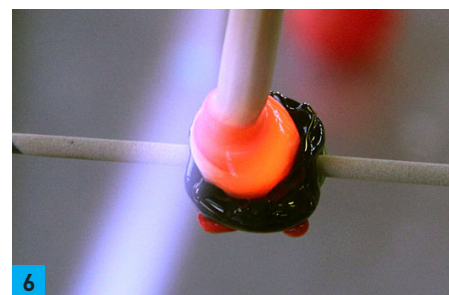
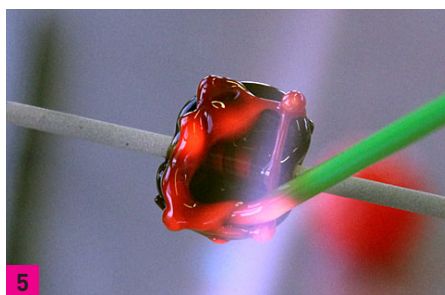
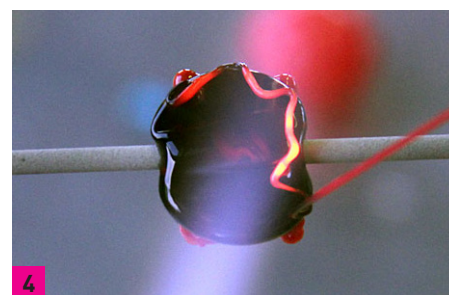
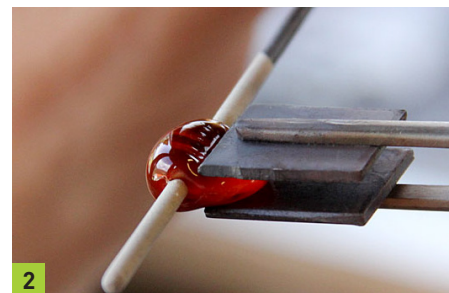
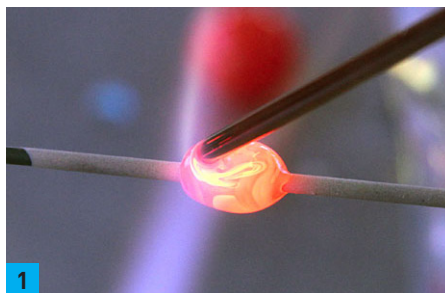
**Ketchup:** opakes hellrot

Die restlichen Stringer sind überfangen;  
sie machen das Innenleben plastischer.

**Fleisch:** braun opak / topas mittel

**Salat:** Erbsgrün / transparent grün

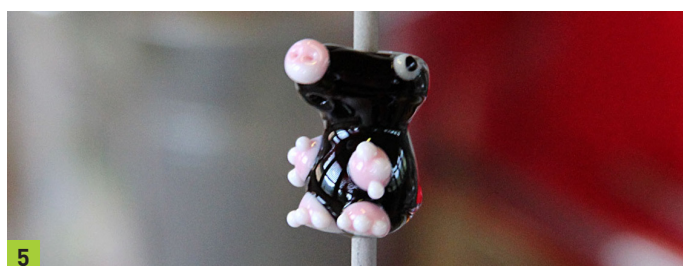
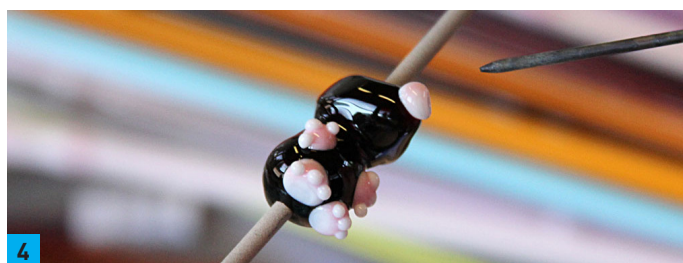
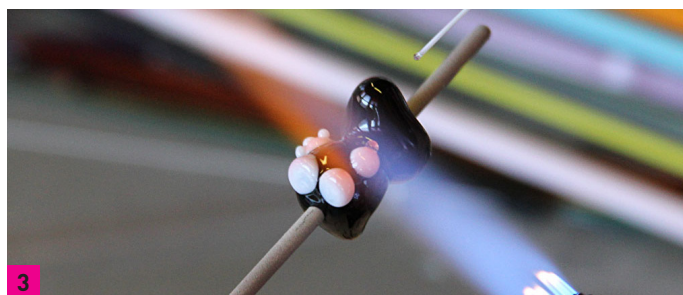
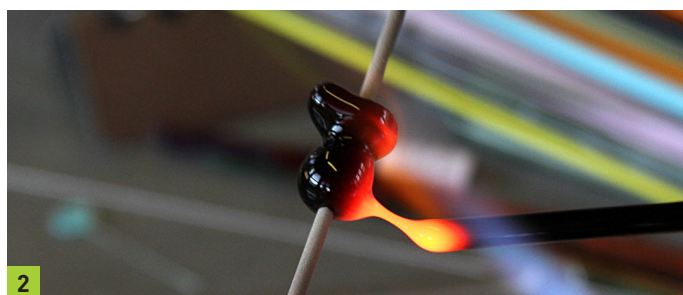
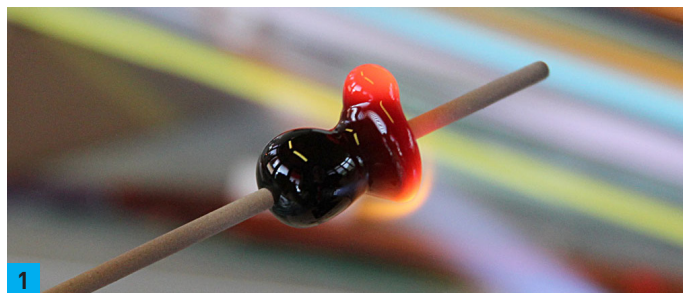
1. Fleisch zuerst! Mit einem überfangenen Stringer eine flache Olive in der Breite des fertigen Hamburgers aufbauen.
2. Das Fleisch so flachdrücken, dass die Unterseite eben ist. Auf der Oberseite ist dann ein Hubbel sichtbar, wo der Dorn ist.
3. Mit dem gelben Stringer ein Viereck auf die Oberseite aufmalen; das ist der Käse. Auf die Ecken einen Dot zusätzlich aufsetzen, den kann man am Schluss herunterziehen für zerlaufenen Käse.
4. Auf die Unterseite mit einem roten Stringer wild etwas Ketchup aufmalen.
5. Auf die Oberseite mit dem überfangenen grünen Stringer den Salat aufmalen und flachdrücken. Wenn es in der Mitte deutliche Lücken hat noch etwas Grün nachlegen.
6. Einen dicken Blob Elfenbein auf die Unterseite aufbringen, im Unterteil einer passenden Linsenpresse flachformen.
7. Das Elfenbein nochmal wärmen und abflachen, für den Boden des Hamburgers.
8. Auf die Oberseite ebenfalls einen dicken Blob Elfenbein aufbringen.
9. In der Linsenmulde flachformen. Auf die Oberseite mit einer etwas dunkleren Farbe kleine Dots aufbringen, für den Sesam.
10. Nach Belieben den Käse an den Ecken etwas gegen die Bodenseite verziehen.





## Maulwurf

1. Die Grundform des Maulwurfs ist sozusagen eine zusammengewachsene Doppelkugel - eine sehr variable Form, wie sich noch zeigen wird... ☺  
Für die charakteristische Schnauze einen Blob Schwarz aufsetzen und etwas nach vorne ziehen.
2. Gegenüber an die untere Körperhälfte einen kleineren Blob ansetzen fürs Hinterteil.
3. Mit Hautfarbe oder opakem Rosa vier Dots setzen; zwei kleinere etwas vorne für die Händchen, zwei grössere etwas seitlich für die Füsse - oder auch umgekehrt ☺  
Je nach Können und Laune an die Dots noch kleine Pünktchen setzen für die Krallen/Zehen.
4. Einen rosa Dot setzen fürs Schnäuzchen, zwei Nasenlöcher einstechen.
5. Maulwürfe sind fast blind; darum könnten man für die Augen auch einfach nur kleine Vertiefungen einstechen. Setzt man dennoch Augen auf, sollen sie wirklich sehr klein sein um die Charakteristik des Tierchens zu behalten.



### TUNNELBAUER

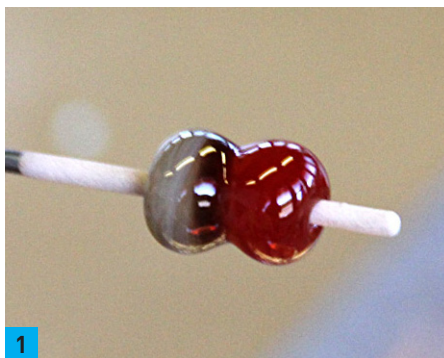
Maulwürfe verbringen den Grossteil ihres Lebens in einem selbst gegrabenen, unterirdischen Tunnelsystem, sowohl knapp unter der Erdoberfläche als auch in einer Tiefe von bis zu 1 Meter. Das Aushubmaterial wird an die Oberfläche geschoben, wobei die charakteristischen Maulwurfshügel entstehen. Diese liegen rund 15 Zentimeter neben den Gängen, weil die Erde schräg nach oben gedrückt wird.



# Drachen



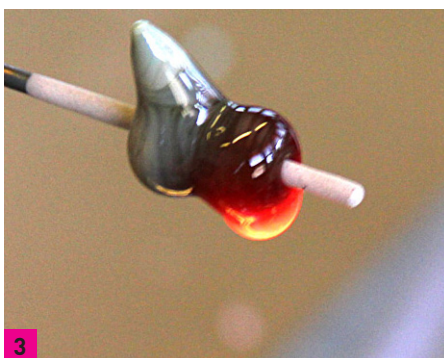
1. Einen Grundkörper aufbauen aus zwei zusammengewachsenen Kugeln - Susanne macht es etwas anders, sie setzt auf eine Walze zwei Rädchen an die Enden und lässt sie langsam einschmelzen.
2. Für den Schwanz einen dicken Dot aufsetzen, gut anschmelzen und etwas langziehen oder schleudern.
3. Einen grossen Dot vorne auf die obere Körperhälfte setzen für den Kopf.
4. Mit Dots seitlich zwei Stummelärmchen und zwei Beinchen ansetzen, mit dem Paddel von unten her abflachen.
5. Einen Mund einkerben.
6. Kleine Dots setzen für Ohren oder Hörnchen - je nach Interpretation.
7. Vor die Ohren mit Weiss Augen und mit Tiefschwarz Pupillen setzen.
8. Zum Schluss hinten auf den Schwanz eine Dotreihe in einer Kontrastfarbe setzen.



1



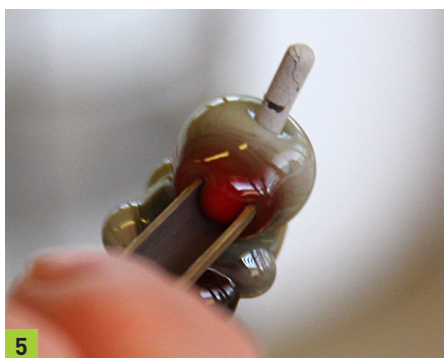
2



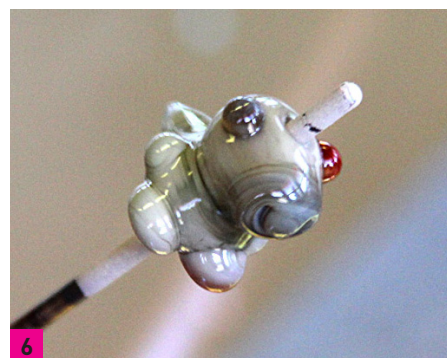
3



4



5



6



7



8



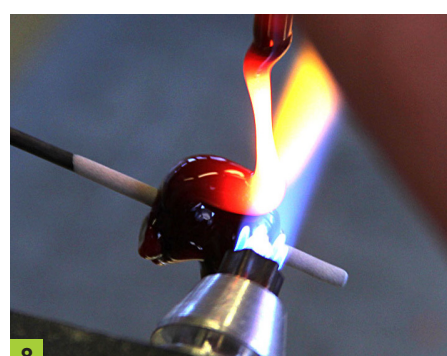
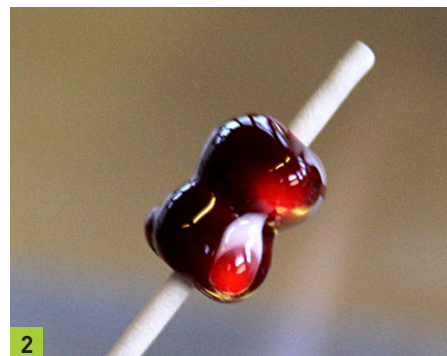
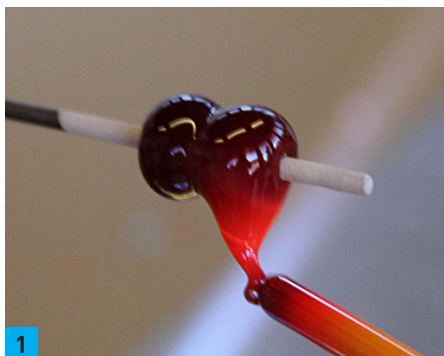
## VARIANTEN

Natürlich kann man sich auch bei den Drachen noch gestalterisch austoben - Krallen, Tupfenkleid, Nasenlöcher, kleine Flügel, spitze Ohren - und das Allerbeste - kunterbunt! Der Drache auf dem Bildablauf wird abgekühlt grasgrün sein - nur heiss ist das Glas leider grau.

# Eichhörnchen



1. Einen Grundkörper aufbauen aus zwei zusammengewachsenen Kugeln - wie schon beim Drachen und beim Maulwurf... Auf einer Seite oben einen Dot ansetzen und etwas vorziehen für die Nase, auf die gegenüberliegende einen Schwanzansatz setzen.
2. Mit einem dicken weissen Stringer einen Bauch aufmalen, einschmelzen, und in die Mitte einen Bauchnabel einstechen.
3. Seitlich vom Kopfansatz her über den Bauch zwei Ärmchen aufmalen.
4. Mit Dots seitlich zwei Beinchen ansetzen, mit dem Paddel von unten her abflachen.
5. Am Kopf seitlich zwei Dots setzen für Ohren, mit dem Messer etwas nach oben schieben.
6. Kleine Dots weiss und schwarz setzen für die Augen, einen roten Dot vorne als Nasenspitze.
7. Einen dicken Blob der Körperfarbe auf den Schwanzansatz setzen, nach oben etwas langziehen.
8. Sobald der Schwanz knapp fest wird abschmelzen.



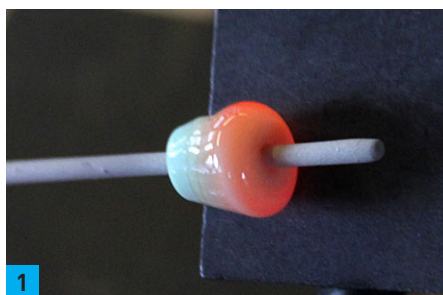
## FARBWAHL

Mit oder ohne Nuss? Wie ihr mögt © Die meisten helleren Braun- oder Rottöne sind gut geeignet für Eichhörnchen, Die Beispiele dieser Seite und das auf dem Bildablauf ist mit einer ganz speziellen Charge Effetre Senape gearbeitet; ein herrlich warmes Goldbraun.

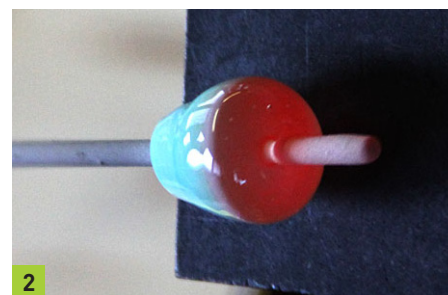
# Süsse Träume!



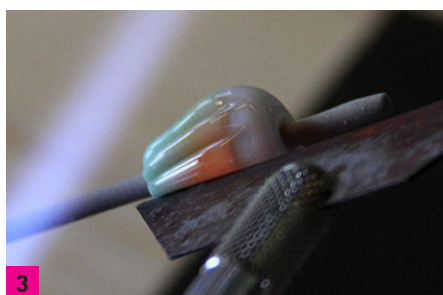
1. Mit einer opaken Pastellfarbe einen Konus aufbauen für die Becherform.
2. Auf die obere Fläche Weiss auftragen, rundschmelzen und auf den Dorn laufen lassen so dass die Becherfarbe nicht mehr zu sehen ist.
3. Rundherum einkerben, darauf achten dass die Standfläche eben bleibt.
4. Mit einem weissen Stringer in lockeren Wellen den Rand des „Frostings“ aufmalen - so nennt man bei Cupcakes die süsse Haube.
5. Mit dem weissen Stringer wild das Frosting auffüllen, bis keine Becherfarbe mehr sichtbar ist und es eine schöne Struktur hat.
6. Mit feinen Stringern in mehreren Farben bunte Zuckerkügelchen auf tupfen.



1



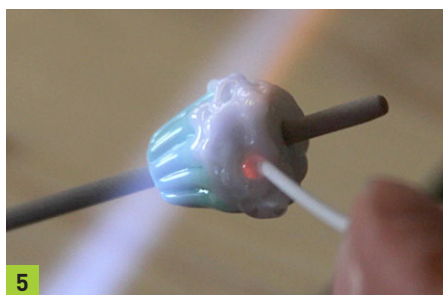
2



3



4



5



6



## CUPCAKEVARIANTEN

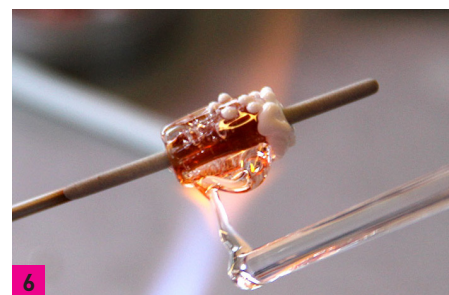
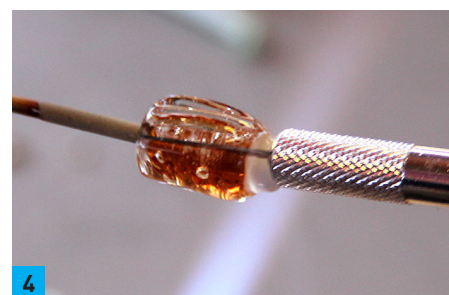
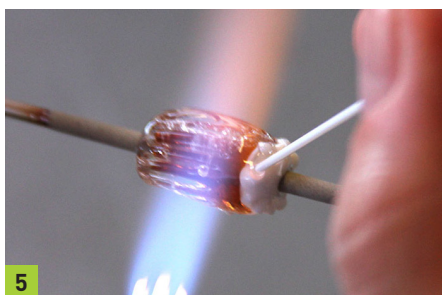
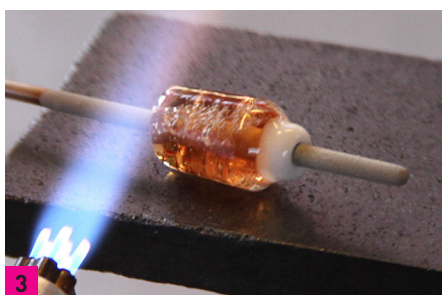
Genau wie bei den echten Cupcakes kann man sich bei der Dekoration der süssen Köstlichkeiten nach Belieben austoben. Rosa oder Weiss opak mit Rubino Oro überfangen und in kleinen Kringelchen aufgemalt gibt entzückende Rosen; transparentes Rot sieht aus wie kandierte Kirschen. Mjamm!



# Prost!



1. Eine kleine Walze wickeln aus Topas mittel oder dunkel - je nach gewünschter Biersorte. ☺  
Die Walze SEHR sparsam mit Natron entweder bestreuen oder ein kleines bisschen auftupfen. (Natron bringt das Glas zum Schäumen, verändert aber auch den AK, darum wirklich nur einen kleinen Hauch davon verwenden.)
2. Ans obere Ende einen weissen Rand ansetzen - für die Schaumkrone.
3. Das Topas klar überfangen und schön gleichmässig paddeln.
4. Mit einem Messer rundherum Kerben anbringen - oder nach Belieben ein anderes „Trinkglasmuster“.
5. Mit einem weissen Stringer die Schaumkrone auffüllen, evtl. den Schaum etwas überlaufen lassen.
6. Seitlich einen Henkel anbringen. Dazu einem Tropfen Klarglas sachte andocken, waagrecht ausziehen und solange er noch weich ist zum Henkel biegen und unten festkleben.  
Alternative: den Henkel nur andeuten, ohne Griffloch. Oder ein Glas ohne Henkel! ☺



## SOFTDRINKS?

Natürlich muss es kein Bier sein! (auch wenn die Jungs es vielleicht ganz witzig finden werden, ein „Bier“ zu bestellen wenn sie „nüchtern“ bleiben mussten.) Eistee, Cola, Himbeersirup - sogar Milch oder Kakao kann so im Glas „serviert“ werden - oder vielleicht einen Latte Macchiato für die Grösseren?



# Tschipfu...



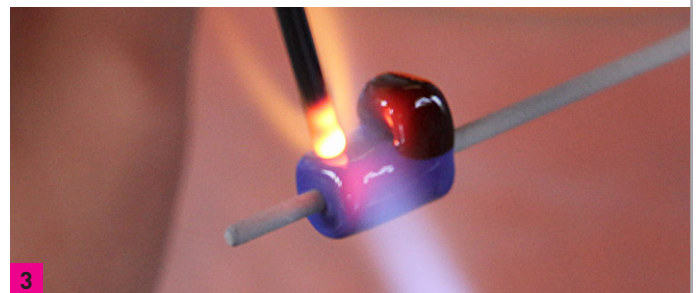
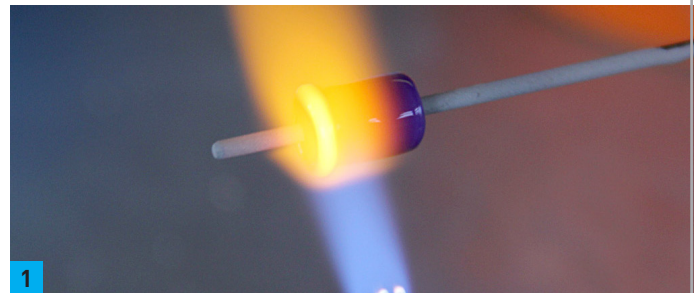
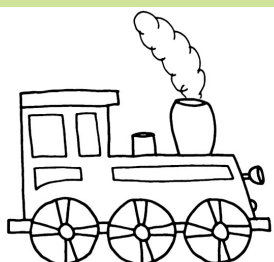
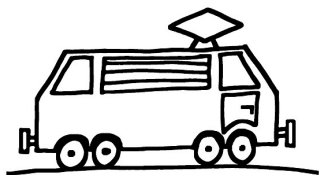
1. Als Grundform eine Walze aufbauen, oben eventuell etwas abflachen auf dem Paddel. (Das Führerhaus kann dann leichter in Form gebracht werden.)
2. Für das Führerhaus Glas auftragen. Man kann es schon etwas viereckig aufschmieren, und/oder nachher in Form paddeln. Es soll wie ein aufgesetztes Würfelchen aussehen.
3. Vorne den Kamin aufsetzen, nicht zu fein, wegen der Bruchgefahr.
4. Unten seitlich vier Räder ansetzen, auf dem Paddel abflachen. Lustig sieht es aus wenn die Räder etwas schräg stehen - wie bei den Comic-Loks.
5. Vorne an die Kante noch zwei kleine gelbe Scheinwerferdots aufbringen; fertig!

In klaren, bunten Farben sehen die Loks aus wie von den Schienen der Briobahn geklaut - wer erinnert sich an dieses schöne Holzspielzeug?



## INSPIRATION

Google Bildersuche ist ein tolles Werkzeug, um an Ideen und vereinfachte Formen zu kommen. Einfach ein Schlagwort eingeben - hier zum Beispiel Lokomotive. Je nach Stichwort sortiert Google die Ergebnisse sogar von, zum Beispiel nach Malvorlagen, oder gezeichnete Bilder. Natürlich können die Loks auch noch detaillierter ausgearbeitet werden, mit gemustertem Rumpf, Glaskabine oder Gesichtchen.

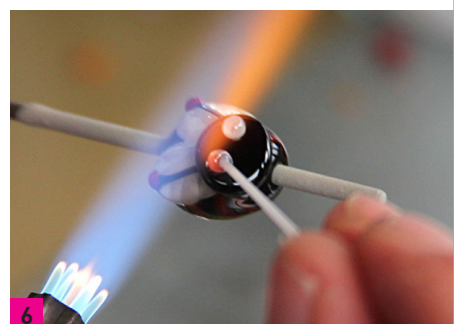
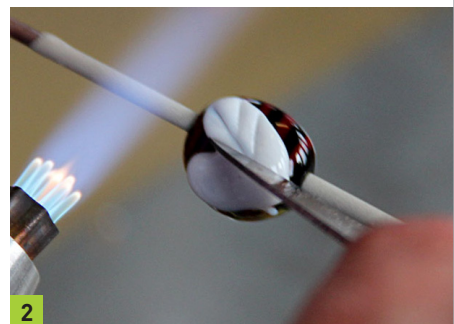
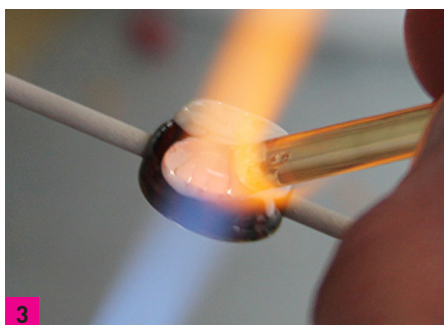
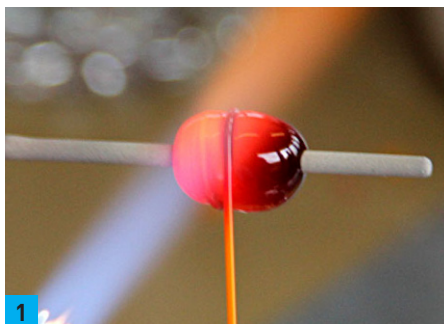






## Bienenfleiss ☺

1. Für den Körper eine olivenförmige Grundperle aufbauen, den gelben Faden in einer Spirale auflegen. Einschmelzen und die Perle etwas flachdrücken.
2. Mit weiss die Flügel aufmalen - einen kleinen Blob am hinteren Ende aufsetzen und nach vorne abziehen, den zweiten Flügel ebenso. Das Weiss kann etwas eingekerbt werden, das gibt dem Flügel nachher etwas Struktur.
3. Das helle Topas auf die Flügelfläche aufbringen, gleich wie vorher das Weiss.
4. In die Mitte der Flügel einen feinen schwarzen Stringer auflegen, das hintere Ende mit einem gelben Dot betonen.
5. Wo die Flügel vorne sich treffen einen grossen schwarzen Dot aufsetzen, flachdrücken.
6. Zwei weisse Dots für die Augen und zwei kleine schwarze Pupillen aufsetzen.



### MISE EN PLACE

Wie beim Kochen empfiehlt es sich auch hier, die Zutaten vorher bereitzulegen:  
 Schwarz für Körper und Kopf  
 Gelber Stringer für die Streifen  
 Weiss für die Flügelbasis  
 Topas hell oder Strohgelb für die Flügel  
 Sehr feiner schwarzer Stringer  
 Weisses Stringer für die Augen

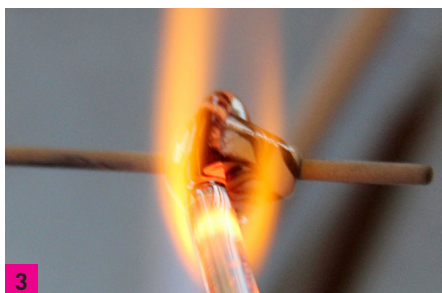
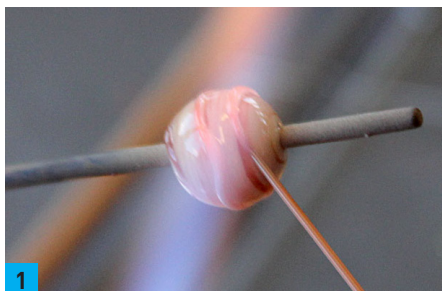




## Coupe Dänemark

1. Eine Kugel aufbauen aus dunklem Elfenbein; mit einem hellbraunen und einem dunkelbraunen Stringer ein paar Linien aufmalen und etwas vermischen. (mit anderen Farben kann man die Eissorte ändern - nur auf die Glaschemie sollte man achten; Rubino Oro auf Elfenbein gibt sicher keine Himbeerfarbe...)
2. Zu einem Konus paddeln.
3. Die Seitenfläche mit Klarglas überfangen; ebenfalls glattrollen auf dem Paddel.
4. Mit Klarglas einen Fuss ansetzen, zu einer Röhre paddeln.
5. Am oberen und unteren Rand je einen Ring Klarglas aufsetzen, für den Becherrand und den Standfuss.
6. Zuletzt eine Kirsche aufsetzen auf die Eisfüllung, mit dem Messer abgrenzen, damit die Kirsche wirklich aufgesetzt aussieht.

Guten Appetit!



### ERDBEER ODER VANILLE?

Bereits im alten China ass man Glace; auch bei den römischen Kaisern war die kalte Köstlichkeit beliebt! Man liess sich damals von Schnellläufern Eisblöcke und Schnee aus den Alpen liefern und genoss das gefrorene Wasser mit Fruchtsaft oder Püree vermischt - ganz ähnlich wie heute in Italien Granita serviert wird. Bis heute gelten die Italiener als Weltmeister in der Elzubereitung - die italienischen Gelaterias verlocken mit bergeweise köstlichem Glace zum Genuss!

Weitere Infos:

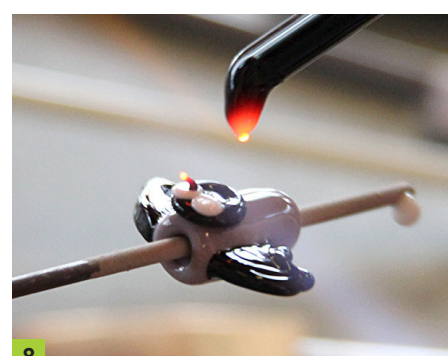
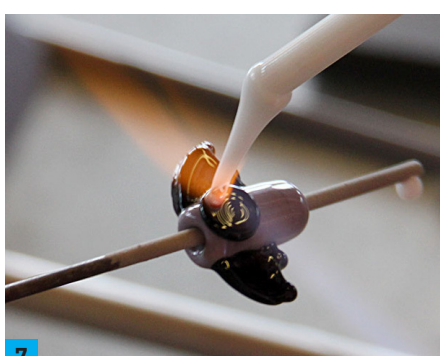
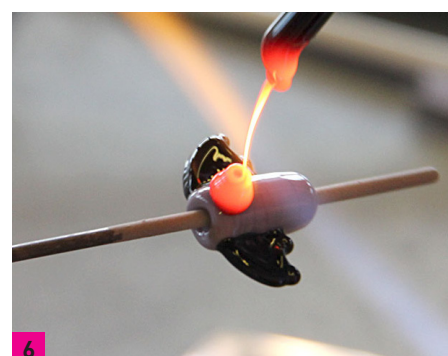
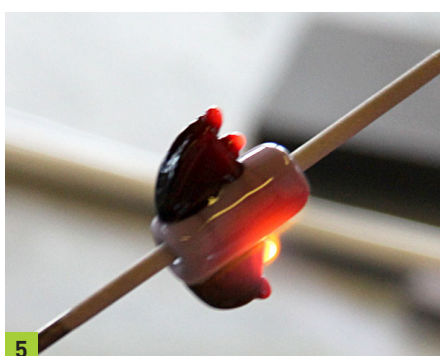
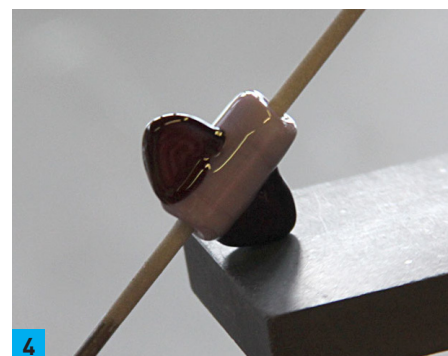
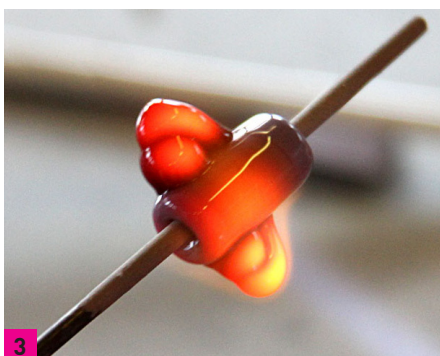
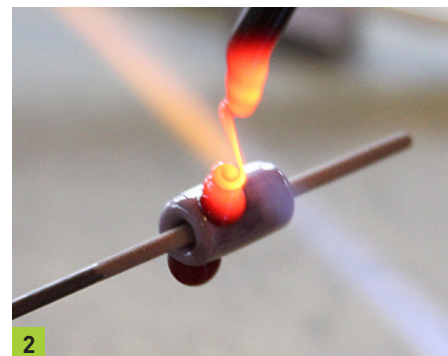
[de.wikipedia.org/wiki/Speiseeis](http://de.wikipedia.org/wiki/Speiseeis)



# Batman!



1. Für den Körper eine längere Walze aufbauen, hier in Mittelgrau. In Form paddeln.
2. Seitlich in der oberen Hälfte je zwei dicke Dots setzen für die Flügel.
3. Die Flügel von unten her mit einem zweiten Dot verbreiten, nach oben wegziehen.
4. Die Flügel mit einer Quetschpinzette abflachen, und die Konturen mit dem Paddel ungefähr dreieckig formen, mit runder Aussenkante.
5. Die Flügelspitzen mit kleinen Dots akzentuieren.
6. Für den Kopf einen grösseren Dot setzen, flachdrücken.
7. Weisse Dots setzen für die Augen, evtl. einen Mund einkerben.
8. Kleine schwarze Dots für die Pupillen; eindrücken, damit sie nicht abbrechen.



## BUNT IST GEFRAGT ©

Viele Tierchen - wie die Fledermaus - sind grau, braun, schwarz, beige oder weiss. Die Kinder greifen aber oft zuerst nach den fröhlich bunten Farben - warum also nicht mal hellblaue Fledermäuse mit lila Flügeln, rosa Elefanten, grüne Bären mit gelben Tupfen.... Fantasie ist Trumpf!

# Letzte Seite

## Wusstet ihr schon ....

... dass auf der Webseite von Mutperlen immer der aktuelle Zählerstand aller Perlenarten sichtbar ist? So sieht jeder, der Mutperlen herstellen möchte, was gerade gebraucht wird.

... dass Iris alle eingesandten Mutperlen fotografiert und die Bilder auf dem Blog veröffentlicht? Ihr findet den Blog unter dieser Adresse:

<http://www.mutperlen.blogspot.ch/>

... dass ihr bei zu knapper Dorn-Anzahl auch 2.4er Dorne bei Iris bestellen könnt? Somit gibts also keine Ausreden mehr ☺

... dass natürliche Gesichtsfarben in Glas manchmal rar und schwer zu bekommen sind? Darum hat Kathy Seamands von „Creation is Messy“ den Mutperlen 2,5 Kilogramm Ginger gesponsert. Dafür - und auch für alle anderen, hier nicht genannten Spenden in Form von Rabatten etc. bedanken wir uns herzlich!

## MUTPERLEN MÜSSEN....

... mindestens einen 2.4 mm starken Perlenkanal haben. Grösser ist auch ok.  
 ... eher klein sein. 1,5-2cm reichen!  
 ... abgerundete Perlenlöcher haben; an scharfen Kanten können sich die Kinder verletzen. Zu feine, abstehende Details können abbrechen und führen so zu scharfen Stellen an der Oberfläche. Stell bitte sicher, dass Dots gut angeschmolzen werden und eine solide Verbindung zur Perlenoberfläche haben (keine Unterscheidungen) und dass die Dekorationen robust genug sind.

... getempert sein. Wer keinen Ofen hat, kann dies beim Senden vermerken. Dann werden sie bei Iris nachgetempert.

... gereinigte Perlenkanäle haben. Wir können den Kindern nur saubere Perlen schicken.

Es wird alles fürs Projekt verwendet! Perlen, die diesen Anforderungen nicht genügen, werden aussortiert und für die Schlüsselanhängerproduktion gebraucht.

## Perlen in Mümliswil...

...macht Riesenspass! Während einer Woche im September haben sich insgesamt rund 30 Perlerinnen und Perler getroffen, um gemeinsam Perlen fürs Mutperlenprojekt herzustellen. Das Resultat hat sämtliche Erwartungen übertroffen! Nicht nur sind bergeweise Perlen entstanden, auch haben wir uns gegenseitig angespornt und beflügelt, auch mal ausserhalb der eigenen Wohlfühlzone zu perlen.

So sind die Ideen nur so hin und her geflossen - aus einer Grundform die ein Drache werden sollte, entstand auf einmal ein Maulwurf am Arbeitsplatz gegenüber, und später mutierte dieselbe Grundform gar zum Eichhörnchen! Trotz (oder wegen?) erstklassiger Verpflegung entstanden herrliche Lebensmittelperlen, niedliche Loks und noch gaaanz vieles mehr - einiges davon findet ihr in dieser Sammlung welche Euch wie immer anspornen soll, Perlen für krebskranke Kinder herzustellen. *Angela*



## IMPRESSUM

**Texte, Perlen, Bilder und Layout**  
Mümliperler, Angela Meier

### www.mutperlen.ch → Tutorial

Dieses e-Book ist eine Eigenproduktion der Autoren und kann über die Webseite bestellt werden. (Sofort-Download nur mit Paypal verfügbar)

**Preis: 15 Franken**

Bezahlung: Paypal oder Überweisung

Mit dem Erwerb der PDF-Datei erwirbt der Käufer das Nutzungsrecht am Inhalt der Datei. Die Weiterverbreitung

in digitaler oder Papierform, jeglicher Weiterverkauf sowie die elektronische Erfassung (per Foto, Scan oder Printscreen) ist ohne vorher eingeholte Genehmigung der Autoren ausdrücklich untersagt.

Ein Ausdruck für die persönliche Verwendung ist gestattet; bei Verwendung des persönlichen Ausdrucks in Kursen ist auf die Herkunft des Originalproduktes hinzuweisen.

Alle Inhalte wurden von uns nach bestem Wissen und Gewissen erstellt; dennoch können wir keine Haftung für Schäden, welcher Art auch immer, übernehmen.

**Copyright 2014:**

**Mutperlen Schweiz / Iris Hörler**  
Haslachstrasse 6  
CH-9434 Au

Unser Dank gilt allen, die dieses Tutorial dazu nutzen, Mutperlen für das Projekt zu drehen - Ihr seid Spitze!

